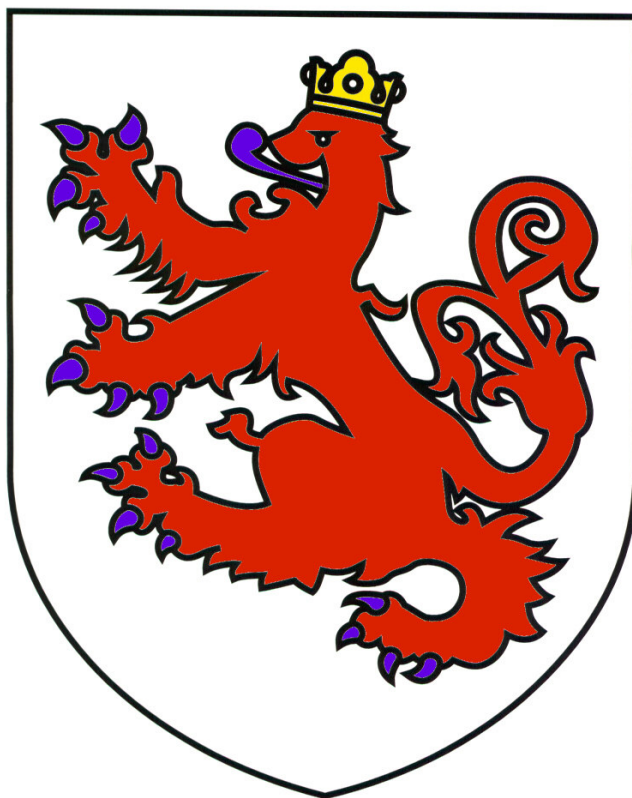


JAHRESBERICHT



DER STADT SANKT VITH

2014

über die Verwaltung und
die Lage der Gemeindeangelegenheiten.



Erstattet durch das Gemeindegremium an den Stadtrat
gemäß Artikel L1122-23 des Kodexes der lokalen Demokratie.

Das Gemeindegremium Gemeinde Sankt Vith
beehrt sich, Ihnen gemäß Artikel L1122-23 des
Kodexes der lokalen Demokratie einen Bericht
über die Verwaltung und die Lage der
Gemeindeangelegenheiten zu unterbreiten.



Die nachfolgenden Angaben erstrecken sich auf
den Zeitraum vom 01. Dezember 2013 bis zum
30. November 2014.

Anmerkung: Die in Klammern stehenden Zahlen sind die des Vorjahreszeitraums (01.12.2012 bis 30.11.2013) und dienen der Vergleichsmöglichkeit.

Inhaltsverzeichnis

1	DIE GEMEINDEBEHÖRDE	5
1.1	Das Gemeindegremium	5
1.2	Die Generaldirektorin	5
1.3	Der Finanzdirektor	6
1.4	Der Stadtrat	6
1.5	Die Kommissionen	7
1.6	Die Örtliche Kommission zur Ländlichen Entwicklung (ÖKLE)	8
1.6.1	Sitzungen der ÖKLE im Jahre 2014	9
1.6.2	Zusammenfassung der Aktivitäten der ÖKLE (01.12.2013 – 01.12.2014)	9
1.7	Gewerkschaftliche Verhandlungen und Konzertierungen mit dem Öffentlichen Sozialhilfzentrum (ÖSHZ)	10
2	DAS PERSONAL UND DIE ORGANISATION DER DIENSTE	11
2.1	Das Personal der Stadtverwaltung	11
2.1.1	Stellenplan des Verwaltungspersonals	11
2.1.2	Gesetzliche Dienstgrade	11
2.1.3	Bezuschusstes Vertragspersonal (BVA)	11
2.1.4	Nicht bezuschusstes Vertragspersonal	11
2.2	Arbeiterpersonal	11
2.2.1	Bauhof – Stellenplan	11
2.2.2	Raumpflege-, Küchen- und Aufsichtspersonal	12
2.3	Das Vertragspersonal des Sport- und Freizeitzentrums	12
2.4	Das Personal der Stadtwerke	12
2.4.1	Stellenplan der Techniker und Arbeiter	12
2.4.2	Stellenplan der Vertragsarbeiter	12
2.4.3	Stellenplan des Verwaltungspersonals	12
2.4.4	Bezuschusstes Vertragspersonal (BVA)	13
2.4.5	Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Sankt Vith	13
3	BEVÖLKERUNGSWESEN UND STANDESAMT	14
3.1	Bevölkerungswesen	14
3.2	Das Standesamt	14
3.2.1	Geburten	14
3.2.2	Sterbefälle	14
3.2.3	Heiraten, Scheidungen und sonstiges	15
3.2.4	Friedhofskonzessionen	15
	Neue Grabkonzessionen	15
	Verlängerungen von bestehenden Grabkonzessionen	15
3.2.5	Renten und Pensionen	15
3.2.6	Jubiläen (90., 95. Geburtstag und Gold-, Diamantenen, Eiserne, Steinere Hochzeiten)	16
4	UNTERRICHTSWESEN – SOZIALES	17
4.1	Das Unterrichtswesen	17
4.2	Soziales	18
5	FINANZEN	19
5.1	Einnahmen und Ausgaben (Rechnung 2013)	19
5.1.1	Einnahmen	19
5.1.2	Ausgaben	19



5.2	Rechnungsablage 2013	20
5.3	Haushaltsplan 2014 (Haushaltsplanabänderungen Nr. 3 inbegriffen).....	20
5.4	Anleihen.....	21
5.5	Rechnungsablagen der Kirchenfabriken.....	21
6	VERANSTALTUNGEN.....	22
7	DIENSTE UND ÖFFENTLICHE ARBEITEN.....	23
7.1	Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten.....	23
7.2	Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten.....	25
7.3	Der Bauhof	27
7.4	Raumordnung und Städtebau.....	27
7.4.1	Bautätigkeiten.....	27
7.4.2	Erschließungen	28
7.4.3	Städtebauliche Bescheinigungen.....	28
7.4.4	Notarielle Auskünfte	28
7.4.5	Ferienlager.....	28
7.4.6	Betriebe	28
7.5	K.B.A.R.M.(Kommunaler beratender Ausschuss für Raumordnung und Mobilität) 29	
7.6	Fällen von Bäumen und Hecken.....	29
7.7	Polizeiverordnungen.....	29
8	UMWELT UND ALTERNATIVE ENERGIEN.....	30
9	LIEGENSCHAFTEN & WOHNUNGSBERATUNG.....	31
9.1	Liegenschaften.....	31
9.1.1	Kauf von Immobilien	31
9.1.2	Verkauf von Immobilien	31
9.1.3	Tausch von Immobilien.....	32
9.1.4	Landpacht und Landnutzung.....	33
9.1.5	Gemeindevermögen	33
9.1.6	Öffentliche Untersuchungen.....	33
9.2	Wohnungsberatung.....	34
10	STADTWERKE Sankt Vith.....	36
10.1	Wassersektor	36
10.1.1	Folgende Arbeiten sind im Jahre 2014 im Wassersektor ausgeführt worden: ...	36
10.2	Energiesektor	37
10.3	Arbeiten Projektbüro.....	37
10.4	Allgemein.....	38
10.5	Personalangelegenheiten.....	38
10.6	Finanzen.....	39



1 DIE GEMEINDEBEHÖRDE

1.1 Das Gemeindegremium

Das Gemeindegremium versammelte sich bis zum 30. November 2014 **48** (48) Mal und fasste insgesamt **2389** (2324) Beschlüsse.

Das Gemeindegremium setzt sich wie folgt zusammen und innerhalb des Gremiums nimmt der Bürgermeister, beziehungsweise nehmen die Schöffen folgende Aufgaben wahr und sind für folgende Bereiche zuständig:

<u>Funktion</u>	<u>Name</u>	<u>Zuständigkeit</u>
Bürgermeister	Christian KRINGS Malmedyer Straße, 176 4780 Sankt Vith	Allgemeine Verwaltung, Standesamt und Personal, Öffentliche Sicherheit: Polizei, Feuerwehr und Rettungswesen, Öffentliche Arbeiten, Gemeindevermögen, Liegenschaften
1. Schöffe	Herbert GROMMES Manderfelder Straße, Schönberg, 35 4780 Sankt Vith	Finanzen, Stadtwerke, Sanfte Mobilität, Wirtschaftsförderung, Kultur, alternative Energien
2. Schöffe	Herbert FELTEN Poteauer Straße, Recht, 14/A 4780 Sankt Vith	Umwelt, Raumordnung, Sportzentrum, Sport- und Kulturvereine, Musikakademie
3. Schöffe	René HOFFMANN Hasseltweg, Crombach, 2 4784 Sankt Vith	Tourismus, Ländliche Entwicklung, Forst- und Landwirtschaft, Kommunikation, Senioren, Straßennamen
4. Schöffin	Christine BAUMANN-ARNEMANN Neidingen, 50 4780 Sankt Vith	Schulwesen Jugend, Vor- und Nachschulische Betreuung, Soziales, Kultur

1.2 Die Generaldirektorin

OLY Helga	Auel, 26/A	4790 Burg-Reuland
-----------	------------	-------------------



1.3 Der Finanzdirektor

SARLETTE Marc Rosenhügel, 1 4780 Sankt Vith

1.4 Der Stadtrat

Der Stadtrat setzt sich wie folgt zusammen:

<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Adresse</u>	
KRINGS	Christian	Malmedyer Straße, 176	4780 Sankt Vith
GROMMES	Herbert	Manderfelder Straße, Schönberg, 35	4782 Sankt Vith
FELTEN	Herbert	Poteauer Straße, Recht, 14/A	4780 Sankt Vith
HOFFMANN	René	Hasseltweg, Crombach, 2	4780 Sankt Vith
BAUMANN-ARNEMANN	Christine	Neidingen, 50	4783 Sankt Vith
HANNEN	Herbert	Poststraße, Emmels, 71	4780 Sankt Vith
KARTHÄUSER	Bernd	Klosterstraße, 19/B	4780 Sankt Vith
BONGARTZ	Paul	Rodter Straße, 23	4780 Sankt Vith
THEODOR-SCHMITZ	Johanna	Heuem, 18	4783 Sankt Vith
WEISHAUPT	Klaus	Heckingstraße, 13	4780 Sankt Vith
KNAUF	Alexandra	Prümer Berg, 27	4780 Sankt Vith
BERENS	Karlheinz	Steinefeld, Galhausen, 13	4780 Sankt Vith
HALMES	Tobias	Zur Kaiserbaracke, Recht, 52	4780 Sankt Vith
STOFFELS-LENZ	Celestine	Buchenweg, 2	4780 Sankt Vith
KLAUSER	Elisabeth	Grubenstraße, Hinderhausen, 28	4780 Sankt Vith
ARIMONT-BEELDENS	Hilde	Bergstraße, Recht, 96	4780 Sankt Vith
SOLHEID	Erik	Wiesenbachstraße, 5	4780 Sankt Vith
KESSELER-HEINEN	Nathalie	Weppler, 3	4783 Sankt Vith
GILSON	Roland	Am Sonnenhang, 2	4780 Sankt Vith
PAASCH-KREINS	Andrea	Emmelter Mühle, Emmels, 6	4780 Sankt Vith
KALBUSCH-MERTES	Irene	Von-Dhaem-Straße, 22	4780 Sankt Vith

Der Stadtrat trat in der Zeit vom 01. Dezember 2013 bis zum 30. November 2014 **11** (12) Mal zusammen und fasste insgesamt **241** (321) Beschlüsse.

In der Sitzung des Stadtrates vom 24. September 2014 ist Frau Alexandra KNAUF aus der Fraktion FBL ausgetreten.



1.5 Die Kommissionen

* = ausgetreten am 24.09.2014

* = eingetreten am 24.09.2014

Folgende Kommissionen sind aus den Reihen der Stadtratsmitglieder gebildet worden:

Kommission für Sicherheit, Feuerwehr, Rettungswesen, Öffentliche Arbeiten und Gemeindevermögen

Vorsitz: Bürgermeister KRINGS

Effektive Mitglieder: die Ratsmitglieder HANNEN, ~~KNAUF~~ *, THEODOR-SCHMITZ, GILSON, WEISHAUP, SOLHEID * und PAASCH-KREINS *.

Anzahl Sitzungen: 4

Kommission für Finanzen, Energie, Wasser, Wirtschaft und Kultus

Vorsitz: Schöffe GROMMES

Effektive Mitglieder: die Ratsmitglieder KARTHÄUSER, HALMES, SOLHEID, BONGARTZ, HANNEN, ~~KNAUF~~ * und GILSON *.

Anzahl Sitzungen: 8

Kommission für Umwelt, Raumordnung, Sport, Sport- und Freizeitzentrum und Sport- und Kulturvereine

Vorsitz: Schöffe FELTEN

Effektive Mitglieder: die Ratsmitglieder PAASCH-KREINS, HALMES, STOFFELSEN, BONGARTZ, SOLHEID und KLAUSER *.

Anzahl Sitzungen: 1

Kommission für Tourismus, Kommunikation, Forst- und Landwirtschaft und Senioren

Vorsitz: Schöffe HOFFMANN

Effektive Mitglieder: die Ratsmitglieder ~~KNAUF~~ *, THEODOR-SCHMITZ, PAASCH-KREINS, KARTHÄUSER, KLAUSER, ARIMONT-BEELDENS Und KESSELER-HEINEN *.

Anzahl Sitzungen: 1

Kommission für Schulwesen, Soziales, Jugend und Kultur

Vorsitz: Schöffin BAUMANN-ARNEMANN

Effektive Mitglieder: die Ratsmitglieder KLAUSER, HANNEN, WEISHAUP, KESSELER-HEINEN, KALBUSCH-MERTES und STOFFELSEN.

Anzahl Sitzungen: 5



Vereinigte Kommission**Mitglieder:** Alle Stadtratsmitglieder**Anzahl Sitzungen: 8****1.6 Die Örtliche Kommission zur Ländlichen Entwicklung (ÖKLE)**Effektives Mitglied

Renate HILGERS-THANNEN (1961)
Atzerath, 40
4783 Sankt Vith

Heinrich EICHER (1945)
Marianusstraße, Emmels, 75
4780 Sankt Vith

Richard HOFFMANN (1956)
Gangolfer Weg, Rodt, 1
4784 Sankt Vith

Git DEWULF (1966)
Wingerscheid, Schönberg, 1
4782 Sankt Vith

Joseph HOFFMANN (1952)
Amelscheid, 5/D
4782 Sankt Vith

Ernst PAULIS (1951)
Wiesenbachstraße, 58/C
4780 Sankt Vith

Arthur JODOCY (1951)
Prümer Straße, 37
4780 Sankt Vith

Johanna THEODOR-SCHMITZ (1959)
Heuem, 18
4783 Sankt Vith *

Paul BONGARTZ (1960)
Rodter Straße, 23
4780 Sankt Vith *

Leo KREINS (1952)
Am Herrenbrühl, 20
4780 Sankt Vith

VORSITZ:Ersatzmitglied

~~Hermann HACK (1961)~~ *
Setz, 9
4783 Sankt Vith

Herbert GROMMES (1965)
Manderfelder Straße, Schönberg, 35
4782 Sankt Vith *

~~Hubert LENGES (1955)~~ *
Eichenfeld, Neundorf, 4
4784 Sankt Vith

Andrea MAUS-PETERS (1962)
Alter Herresbacher Weg, Schönberg, 12
4782 Sankt Vith

Patrick STUMP (1977)
Manderfelder Straße, Schönberg, 4/A
4782 Sankt Vith

Michael FELTES (1967)
Breitfeld, 20/A
4783 Sankt Vith

Helmut HENKES (1952)
Neidingen, 18/B
4783 Sankt Vith

Karl-Heinz BERENS (1958)
Steinefeld, Galhausen, 13
4783 Sankt Vith *

Irene KALBUSCH-MERTES (1948)
von-Dhaem-Straße, 22
4780 Sankt Vith *

~~Joseph Marc BONGARTZ (1959)~~ *
An der Dell, 14/2/4
4780 Sankt Vith

René HOFFMANN (1964), Schöffe
Hasseltweg, Crombach, 2
4780 Sankt Vith

* = ausgetreten am 10.09.2014



1.6.1 Sitzungen der ÖKLE im Jahre 2014

Die ÖKLE tagte an folgenden Daten: 30.01.2014, 01.04.2014, 24.06.2014, 10.09.2014 und 13.11.2014.

1.6.2 Zusammenfassung der Aktivitäten der ÖKLE (01.12.2013 – 01.12.2014)

Infrastrukturprojekt „Umgestaltung des Kirchenplatzes von Mackenbach“

- Überarbeitung des Projektes aufgrund der Änderungswünsche der Denkmalkommission;
- Einreichung der Baugenehmigung;
- Zurückweisung des Baugenehmigungsantrags seitens der Urbanismusbehörde;
- Anpassung des Projektes durch das Büro Lacasse Monfort.

Infrastrukturprojekt „historische Infotafeln“

- Überarbeitung des Vorprojektes nach den Anmerkungen seitens der Wallonischen Region;
- Absprache des Projektes mit der Denkmalschutzbehörde und Erhalt der Genehmigung (unter Vorbehalt der Überprüfung der definitiven Inhalte und der genauen Standorte in den vom Denkmalschutz betroffenen Bereichen);
- Sammlung von Text- und Bildmaterial in Zusammenarbeit mit den Dorfgruppen und einer Arbeitsgruppe in der ÖKLE für die verschiedenen Standorte der Infotafeln.

Infrastrukturprojekt „Lommersweiler: Neugestaltung des Platzes und der Umgebung der Kirche unter Einbeziehung des Willibrordusbrunnes.“

- Keine Aktion

Projekt „Unterstand am Trimpfad“

- Ausschreibung der Arbeiten;
- Fertigstellung des Unterstandes

Sitzung von Arbeitsgruppen

- AG Bauland: Eine Sitzung im Dezember 2013;
- AG Mobilität und Nachbarschaft: Zwei Sitzungen, Dezember 2013 und März 2014;
- AG Grünflächen: Zwei Sitzungen, Dezember 2013 und März 2014;
- AG Historische Tafeln: Zwei Sitzungen, August und November 2014;
- AG Verlängerung/Überarbeitung KPLE: Zwei Sitzungen April 2014.

Verschiedenes

- Interviews mit mehreren Referenzpersonen im Zuge der erwarteten Verlängerung/Überarbeitung KPLE



- Im Rahmen des LEADER-Projektes Innenentwicklung der Dörfer wurden auf einer Ausstellung im Triangel vom 22.10.2014 - 11.11. 2014 Bauprojekte vorgestellt, welche gelungene Beispiele von Umbauten zeigen. Ein Thema, welches den Aktionspunkt A1.01 des KPLE direkt betrifft und Lösungsansätze bietet

Der Ausstellung ging am 18. Oktober ein Tag der offenen Tür voraus, an dem in mehreren Gemeinden der Deutschsprachigen Gemeinschaft realisierte Umbauprojekte besichtigt werden konnten.

1.7 Gewerkschaftliche Verhandlungen und Konzertierungen mit dem Öffentlichen Sozialhilfezentrum (ÖSHZ)

Der Verhandlungsausschuss mit den Gewerkschaften ist in diesem Jahr **3** (1) Mal einberufen worden.

Es haben **3** (4) Konzertierungsversammlungen zwischen der Gemeinde und dem Öffentlichen Sozialhilfezentrum (Ö.S.H.Z.) stattgefunden.



2 DAS PERSONAL UND DIE ORGANISATION DER DIENSTE

Insofern nicht anders angegeben, handelt es sich um die Anzahl Mitarbeiter, ungeachtet eventueller Teilzeitbeschäftigungen und Arbeitszeitkürzungen.

2.1 Das Personal der Stadtverwaltung

2.1.1 Stellenplan des Verwaltungspersonals

- Chef des Verwaltungsdienstes:5 (5)
- Verwaltungsangestellte:12 (12)
(davon 4 endgültige Halbzeitstellen)

Zum jetzigen Zeitpunkt sind **3** Vollzeitstellen und **1** Halbzeitstelle unbesetzt.

2.1.2 Gesetzliche Dienstgrade

- Generaldirektor.....1 (1)
- Finanzdirektor1 (1)

2.1.3 Bezuschusstes Vertragspersonal (BVA)

- Verwaltungsangestellte5 (4)
- Projekt „Wohnungsberater“1 (1)

2.1.4 Nicht bezuschusstes Vertragspersonal

- Verwaltungsangestellte3 (3)

2.2 Arbeiterpersonal

2.2.1 Bauhof – Stellenplan

Endgültig ernanntes Arbeiterpersonal

- Technischer Bürochef1 (1)
- Chefvorarbeiter.....1 (1)
- Vorarbeiter1 (1)
- Chefbrigadier.....3 (3)
- Brigadier.....5 (5)
- Verwaltungsangestellter1 (1)

4 (4) Stellen sind zurzeit unbesetzt.

Zeitweiliges Arbeiterpersonal und Vertragspersonal

- Chefbrigadier.....2 (2)
- Brigadier.....5 (5)
- Qualifizierte Arbeiter10 (10)

12 (12) Stellen sind zurzeit unbesetzt.



- qualifizierter Vertragsarbeiter2 (1)

Bezuschusstes Vertragspersonal (BVA)

- qualifizierte Arbeiter und Hilfsarbeiter23 (21)

2.2.2 Raumpflege-, Küchen- und Aufsichtspersonal

Im Rahmen des festgelegten Beschäftigungsvolumens von maximal 35.000 Stunden pro Jahr sorgen zurzeit **16** (16) Mitarbeiterinnen in einem bezuschussten (BVA) und **12** (13) in einem nicht bezuschussten Arbeitsverhältnis für Hygiene und Sauberkeit in den Gebäuden der Gemeinde (inklusive Aufsichts- und Küchenpersonal der Schulen).

2.3 Das Vertragspersonal des Sport- und Freizeitzentrums

Infolge der umfangreichen Renovierungsarbeiten wurde einem Teil des Personals im Laufe des Jahres gekündigt und dieser Teil des Personals wird im Rahmen des künftigen Bedarfs bei der Neueröffnung wieder eingestellt werden.

Ehrenamtliche Mitarbeiter

Zurzeit sind 28 ehrenamtliche Mitarbeiter tätig in folgenden Bereichen:

- Mittagsaufsicht sowie vor- und nachschulische Betreuung in den Gemeindeschulen
- Kirmes und Märkte
- Begleitung von bestimmten Ambulanzfahrten durch spezialisiertes Pflegepersonal

2.4 Das Personal der Stadtwerke

2.4.1 Stellenplan der Techniker und Arbeiter

- Spezifischer Attaché.....1 (1)
(alternative Energien und Umweltamt der Gemeinde)
- Cheftechniker1 (1)
- Techniker.....1 (1)
- Vorarbeiter1 (1)
- Qualifizierte Arbeiter:3 (3)

3 (3) Stellen sind zurzeit unbesetzt.

2.4.2 Stellenplan der Vertragsarbeiter

- Qualifizierte Arbeiter3 (3)

2 (2) Stellen sind zurzeit unbesetzt.

2.4.3 Stellenplan des Verwaltungspersonals

- Verwaltungsangestellte2 (2)

1 Stelle ist zurzeit unbesetzt.



2.4.4 Bezuschusstes Vertragspersonal (BVA)

- Qualifizierter Arbeiter**3** (3)
(1 qualifizierter Arbeiter übt die Teilzeitfunktion des Gefahrenverhütungsberater der Gemeinde, der Gemeindegrundschulen und des ÖSHZ aus.)
- Verwaltungsangestellte**1** (1)

2.4.5 Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Sankt Vith

Der augenblickliche Mannschaftsbestand beträgt **42** (45) und setzt sich wie folgt zusammen:

- 1 Kapitän – Kommandant (Berufsoffizier seit dem 01.07.2014)
- 1 (1) Unterleutnant - Arzt
- 2 (3) Unterleutnante
- 2 (1) Adjudanten
- 1 Sergeant-Major
- 1 (2) Erste Sergeanten
- 2 (2) Sergeant
- 4 (6) Korporale
- 25 (22) Feuerwehrmänner
- 3 (7) Feuerwehrpraktikanten

Die Feuerwehrgrundordnung sieht insgesamt **67** (67) Stellen vor. **25** Stellen sind zurzeit unbesetzt.



3 BEVÖLKERUNGSWESEN UND STANDESAMT

3.1 Bevölkerungswesen

Die Bevölkerungszahl der Gemeinde Sankt Vith beläuft sich am 30.11.2014 auf **9540** (9.503) Einwohner, davon **4784** (4.785) Männer und **4756** (4.718) Frauen.

Die augenblickliche Anzahl Ausländer beläuft sich auf **713** (697) Einwohner, davon **355** (352) Männer und **358** (345) Frauen. **346** (343) der Ausländer sind im Bevölkerungs- und **343** (327) im Ausländerregister sowie **24** (27) im Warteregister eingetragen. Es sind **239** (150) Ausländerausweise, bzw. Eintragungsbescheinigungen ausgestellt worden.

Bevölkerungsbewegungen in 2014, die einen Einfluss auf die Bevölkerungszahl haben:

- Zuzüge:.....**357** (372)
- Abgänge (Wohnsitzwechsel zu einer anderen Gemeinde):.....**332** (316)
- Geburten:**107** (81)
- Sterbefälle: **95** (98)

Außerdem haben **452** (461) Personen innerhalb der Gemeinde ihre Adresse geändert.

Im vergangenen Jahr wurden **1046** (1.950) neue elektronische Personalausweise, **289** (257) neue Reisepässe, davon **41** (33) Gratisausstellungen für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, **33** (87) Kinderkennkarten (bis 01.04.2014), **36** (24) kartonierte Kinderausweise und **339** (373) elektronische Kinderpässe ausgestellt.

Es wurden **529** (604) Führerscheine und **117** (152) Schulungsführerscheine ausgestellt.

Das Bevölkerungsamt stellte außerdem **7288** (6.718) Bescheinigungen aus, so unter anderem:

- **2034** (1.781) Haushaltszusammensetzungen
- **739** (726) Leumundszeugnisse
- **218** (246) Personalbogen
- **631** (590) Wohnsitzbescheinigungen
- **1946** (1.527) Bescheinigungen betreffend Wohnsitzwechsel
- **559** (469) Dokumente betreffend Ausländer

sowie eine Vielzahl von Jahrganglisten;

Ein steter Anstieg von Adressenanfragen bzw. -überprüfungen ist zu verzeichnen.

3.2 Das Standesamt

3.2.1 Geburten

Im Standesamt sind **197** (186) Jungen und **177** (183) Mädchen angemeldet worden, davon sind **44** (30) Jungen und **48** (36) Mädchen aus unserer Gemeinde. **5** Mal (10 Mal) wurden Zwillinge geboren (4 x Junge + Mädchen, 1 x Mädchen).

9 (7) Jungen und **7** (4) Mädchen unserer Gemeinde wurden andernorts geboren.

3.2.2 Sterbefälle

85 (74) Männer und **68** (86) Frauen sind in der Gemeinde Sankt Vith verstorben, davon waren **44** (34) Männer und **31** (40) Frauen wohnhaft in der Gemeinde.



11 (14) Männer und **10** (12) Frauen aus unserer Gemeinde verstarben in einer anderen Gemeinde; aus anderen Gemeinden starben in der Gemeinde Sankt Vith **41** (40) Männer und **37** (46) Frauen.

3.2.3 Heiraten, Scheidungen und sonstiges

42 (32) Paare haben die Ehe geschlossen und **16** (11) Scheidungsurteile sind eingetragen worden.

38 (33) Eheschließungsabsichtserklärungen sind beurkundet worden.

7 (5) Eintragungen einer Staatsbürgerschaftsurkunde sind erfolgt, **0** (0) Verzichtserklärung auf die belgische Staatsangehörigkeit wurde eingereicht.

Außerdem wurden folgende Änderungen in den Registern eingetragen:

- **7** (4) Vaterschaftsanerkennungen nach der Geburt des Kindes
- **37** (31) Vaterschaftsanerkennungen vor der Geburt des Kindes
- **0** (1) Adoptionsurteil
- **0** (1) Übertragung einer Geburtsurkunde

3.2.4 Friedhofskonzessionen

63 (76) Grabkonzessionen (22 neue und 41 Verlängerungen) sind vergeben worden, darunter:

Neue Grabkonzessionen

- **3** (/) einstellige Konzessionen
- **12** (8) zweistellige Konzessionen
- **1** (/) dreistellige Konzessionen
- **6** (6) Urnenzellen sind vergeben worden

Verlängerungen von bestehenden Grabkonzessionen

- **3** (2) einstellige Konzessionen
- **34** (45) zweistellige Konzessionen
- **4** (12) dreistellige Konzessionen
- **0** (3) vierstellige Konzessionen

Es sind außerdem **14** Verzichtserklärungen auf Grabstellen eingegangen (1 einstellige, 13 zweistellige sowie **0** (1) Verzichtserklärung für eine Urnennische).

76 (69) Erdbestattungen haben stattgefunden.

7 (10) Urnen sind in Urnenzellen beigesetzt worden.

9 (3) Urnen sind in einer Grabstätte beigesetzt worden.

0 (1) Urne ist in einem Urnengrab beigesetzt worden.

3 (2) Verstreuungen haben stattgefunden.

3.2.5 Renten und Pensionen

Das Pensionsbüro konnte **39** (45) Anträge auf Pension entgegennehmen, die sich auf **22** (28) Arbeitnehmerpensionen, **6** (8) Witwenpensionen, und **5** (2) Anträge auf garantiertes Einkommen für ältere Personen sowie auf **6** (7) Anträge der Selbständigen verteilen.

86 (129) Anträge auf Beihilfe zur Ersetzung des Einkommens/Eingliederungsbeihilfe bzw. Beihilfe zur Unterstützung von Betagten (Behindertenrenten) wurden gestellt.



3.2.6 Jubiläen (90., 95. Geburtstag und Gold-, Diamantenen, Eiserne, Steinerne Hochzeiten)

In der Zeit vom 1. Dezember 2013 bis zum 30. November 2014 wurden folgende Jubiläen in der Gemeinde gefeiert:

- Steinerne Hochzeit **1** (0)
- Eiserne Hochzeit **1** (1)
- Diamantene Hochzeiten **3** (7)
- Goldhochzeiten..... **35** (21)
- 90. Geburtstage..... **31** (25)
- 95. Geburtstag **5** (4)



4 UNTERRICHTSWESEN – SOZIALES

4.1 Das Unterrichtswesen

Die Gemeinde Sankt Vith zählt 10 Primarschulen mit 10 angeschlossenen Kindergärten, die in 3 Fusionen aufgeteilt sind:

- Sankt Vith – Crombach – Hinderhausen
- Schönberg – Wallerode – Lommersweiler – Neidingen
- Recht – Emmels – Rodt

In jeder Fusion ist ein vom Unterricht freigestellter Schulleiter beschäftigt. Diese drei Schulleiter sind für die Leitung der Schulen verantwortlich,

Die Gemeindekindergärten zählen im Schuljahr **2014/2015** insgesamt **236** (246) Kinder. Es sind **22** (24) Kindergärtnerinnen in den Kindergärten der Gemeinde Sankt Vith beschäftigt, davon:

- **14** (11) definitiv ernannte Kindergärtnerinnen – Vollzeit oder Teilzeit
- **8** (12) zeitweilig ernannte Kindergärtnerinnen - Vollzeit oder Teilzeit

Die Primarklassen zählen im Schuljahr **2014/2015** insgesamt **456** (441) Schülerinnen und Schüler. Es sind **49** (48) Lehrpersonen im Primarschulwesen beschäftigt, davon:

- **25** (26) definitiv ernannte Primarlehrpersonen – Vollzeit oder Teilzeit
- **17** (14) zeitweilig ernannte Primarlehrpersonen – Vollzeit oder Teilzeit
- **4** (4) Fachlehrpersonen für katholische Religion – Teilzeit
- **1** (1) Fachlehrerin für protestantische Religion - Teilzeit
- **2** (3) Fachlehrerinnen für den Moralunterricht - Teilzeit

Die Schülerzahlen für das Schuljahr **2014/2015** sind die folgenden:

Schule	Primar	Kindergarten
Sankt Vith	104 (118)	36 (46)
Recht:	98 (99)	58 (50)
Schönberg:	52 (49)	27 (28)
Wallerode:	18 (16)	17 (15)
Emmels:	62 (59)	28 (32)
Crombach:	32 (24)	14 (20)
Rodt:	28 (28)	16 (15)
Lommersweiler:	14 (10)	15 (14)
Neidingen:	15 (12)	9 (10)
Hinderhausen:	33 (26)	16 (16)
<u>TOTAL:</u>	<u>456</u> (441)	<u>236</u> (246)

Schülerlotsen

In der Maria-Goretti-Schule Sankt Vith, der Gemeinschaftsschule Sankt Vith sowie in den Gemeindeschulen Schönberg und Emmels sorgt ein Schülerlotsendienst für die Verkehrssicherheit. Außer in der Schule Emmels, wo dieser Dienst von freiwilligen Erwachsenen versehen wird, sind es die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schuljahre, die der Bevölkerung diesen Dienst gewissenhaft erweisen.



Schulabschluss und Preisverteilung

Die diesjährige Abschlussfeier der Schülerinnen und Schüler der 6. Schuljahre fand im Juni 2014 im kleinen Saal des Triangels statt. Dort erhielten **60** (71) Absolventen ihr Zeugnis und Primarabschlußdiplom. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden alle Schülerinnen und Schüler mit einem Buchpreis seitens der Gemeinde belohnt. Zusätzlich wurde pro Niederlassung ein Schüler bzw. eine Schülerin für vorbildliches kameradschaftliches Verhalten sowie ein Schüler bzw. eine Schülerin für besondere Anstrengung geehrt.

4.2 Soziales

Ferienbetreuungskonzept in den Sommermonaten

Der Kinderferientreff fand unter dem Motto „auf der Suche nach der verlorenen Musik“ während zwei Wochen in der Skihütte Rodt und während 1 Woche in der Grundschule der Stadt Sankt Vith – mit jeweils 60 Teilnehmer – statt.

Woche der Mobilität vom 16. bis 22. September 2014

In Kooperation mit dem DG-Projekt „Programm für Ernährung und Bewegung“ sowie der „VOG Fahr mit“ wurde die Aktion „zu Fuß zur Schule – mach‘ mit“ durchgeführt: Viele kleine Klimaschützer haben den Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad abgelegt.

Kampagne „Fairtrade“

Die Lenkungsgruppe „Fairtrade“ tagte zweimal in 2014.

Beim Schülerwettbewerb der Sekundarschulen „Fairste Klasse gesucht“ wurden 10 Projekte eingereicht; die Präsentation der Projekte und die Preisverleihung fand im großen Saal des Rathauses statt.



5 FINANZEN

Die nun folgenden Tabellen geben eine kurze Übersicht der finanziellen Mittel der Gemeinde Sankt Vith.

5.1 Einnahmen und Ausgaben (Rechnung 2013)

Nachfolgend eine kurze Übersicht der im Jahre 2013 erfolgten Einnahmen und Ausgaben.

5.1.1 Einnahmen

Fonds:

- Gemeindefonds Hauptdotation.....2.407.833,06 €
- Straßenaufonds DG180.796,83 €
- Dotation Primarschulen.....189.672,10 €
- Ausgleich Immobiliensteuer65.106,24 €

Steuern und Gebühren:

- Steuer auf die natürlichen Personen (Satz: 6 %)1.258.787,37 €
- Steuer auf die natürlichen Personen (Ausgleich Luxemburg)281.681,54 €
- Immobilienvorabzug (Satz: 1700 Zuschlagshundertstel)1.934.516,37 €
- Zuschläge auf die Provinzialsteuern (Kfz-Steuer)155.864,11 €
- Steuer auf die Müllabfuhr701.053,42 €
- Gemeindesteuern429.788,97 €

Vermietung und Verpachtung:

- Vermietung von Privatvermögen231.461,91 €
- Konzession Camping Wiesenbach10.500,00 €
- Verpachten von Wiesen und Ackerland.....32.942,76 €
- Jagdpachten91.580,62 €
- Miete ZAWM und ZFP64.304,56 €

Sonstige Einnahmen:

- Einnahmen des Ambulanzdienstes.....157.331,81 €
- Holzverkäufe849.381,14 €
- Dividende Interost286.610,29 €
- Friedhofskonzessionen33.640,00 €
- Bußgelder Urbanismus67.475,00 €

5.1.2 Ausgaben

Löhne:

- Total Löhne und Gehälter3.742.025,04 €

Betriebskosten:

- Gerichts- und Prozesskosten3.285,72 €
- Empfangs- und Repräsentationskosten15.030,68 €
- Immobiliensteuern.....27.274,66 €



- Stromverbrauch der öffentlichen Beleuchtung58.494,40 €
- Unterhalt der Gemeindewege459.202,37 €
- Ankauf Verkehrszeichen20.483,35 €
- Winterdienst64.741,57 €
- Gezielte touristische Werbung und Förderung.....13.263,29 €
- Ankauf Lehr- und Bastelmaterial37.460,79 €
- Unterhalt öffentliche Parkanlagen15.681,75 €
- Müllabfuhr668.992,74 €
- Friedhöfe und Leichenhallen30.000,00 €

	Verwaltung	Feuerwehr/Ambulanz	Bauhof
Telefonunkosten	18.593,38 €	6.972,52 €	5.619,98 €
Gebäudeunterhalt	15.044,80 €	3.590,83 €	4.537,74 €
Brennstoffkosten	29.817,78 €	13.552,44 €	9.622,06 €
Strom- und Wasserkosten	24.787,59 €	6.754,77 €	10.501,20 €
Fahrzeuge	0,00 €	65.352,04 €	162.795,74 €

Zuschüsse:

- Jugendgruppen630,00 €
- Musik-, Gesang- und Theatervereine35.760,90 €
- Landfrauen825,00 €
- Sportvereine41.038,52 €
- Bibliotheken20.381,94 €
- Kirchenfabriken223.880,09 €
- Geburtsprämien6.525,00 €
- Betriebssubvention ÖSHZ789.700,25 €
- Beteiligung Notarzdienst124.292,78 €
- Verlust der Interkommunale für das Soz.- und Gesundheitswesen17.094,92 €
- Zuschuss an das Sport- und Freizeitzentrum247.981,01 €
- Zuschuss an die Polizeizone434.907,00 €
- Betriebszuschuss AGR30.000,00 €
- Zuschuss an den Tourismusdachverband27.500,00 €

5.2 Rechnungsablage 2013

	<u>ordentlicher Dienst</u>	<u>außerordentlicher Dienst</u>
Einnahmen	12.641.197,78 €	5.023.730,41 €
Ausgaben	10.969.709,47 €	6.124.645,58 €
Überschuss	1.671.488,31 €	-1.100.915,17 €

5.3 Haushaltsplan 2014 (Haushaltsplanabänderungen Nr. 3 inbegriffen)

	<u>ordentlicher Dienst</u>	<u>außerordentlicher Dienst</u>
Einnahmen	13.231.163,21 €	8.277.374,52 €
Ausgaben	12.625.191,75 €	8.277.374,52 €
Überschuss	605.971,46 €	0,00 €



5.4 Anleihen

In 2013 sind Anleihen in Höhe von 0,00 € aufgenommen worden.

Am 31.12.2013 beträgt der Gesamtbetrag sämtlicher zurückzuerstattender Anleihen 2.105.914,35 €.

5.5 Rechnungsablagen der Kirchenfabriken

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die Finanzlage der Kirchenfabriken der Gemeinde Sankt Vith (Rechnungsablage 2013).

Kirchenfabrik	Total	Total	Gemeindezuschuss		S A L D O
	Einnahmen	Ausgaben	gew. Dienst	a.g. Dienst	
Sankt Vith	166.404,69 €	159.770,89 €	87.364,18 €	19.630,00 €	6.633,80 €
Schönberg	138.975,67 €	113.165,31 €	15.362,70 €	0,00 €	25.810,36 €
Mackenbach	23.205,82 €	18.016,78 €	5.954,13 €	0,00 €	5.189,04 €
Recht	30.907,74 €	28.185,04 €	25.189,83 €	0,00 €	2.722,70 €
Crombach	23.724,66 €	15.410,67 €	10.339,12 €	0,00 €	8.313,99 €
Neundorf	20.692,14 €	19.372,62 €	10.191,85 €	1.942,98 €	1.319,52 €
Rodt	34.724,77 €	26.239,43 €	25.067,18 €	0,00 €	8.485,34 €
Emmels	32.042,24 €	27.989,19 €	16.320,85 €	0,00 €	4.053,05 €
Lommersweiler	40.240,97 €	30.140,44 €	12.796,77 €	4.246,98 €	10.100,53 €
Wallerode	24.624,04 €	20.751,54 €	8.881,48 €	3.987,56 €	3.872,50 €
T O T A L	535.542,74 €	459.041,91 €	217.468,09 €	29.807,52 €	76.500,83 €



6 VERANSTALTUNGEN

Angesichts der Tatsache, dass alle kulturellen Veranstaltungen zum Triangel hin orientiert werden, beschränken sich die Veranstaltungen im Rathaus auf die Administrativen Geschehnisse.

Im Auftrag und mit der finanziellen Unterstützung der Gemeinde hat die Fördergemeinschaft auch in diesem Jahr wieder die Summertime-Veranstaltungen, den Blumen-/Frühjahrsmarkt, den Trödelmarkt und den Weihnachtsmarkt organisiert.

Vom 11. bis zum 17. Juli 2014 gastierte das Belgische Rote Kreuz anlässlich seines 150 jährigen Jubiläums mit der Ausstellung „Menschenwürde“ im Rathaus. Besucht haben diese Ausstellung unter anderem auch Gäste aus Flandern und der Wallonie sowie die nationale Präsidentin Frau Dr. Sondag.

Am 20. September 2014 wurde die „Ortsdurchfahrt Recht“ mit einem Dorffest eröffnet.



7 DIENSTE UND ÖFFENTLICHE ARBEITEN

7.1 Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten

Wegeunterhalt 2010, Los 1 (Teerungen)

Firma:	S.A. LEGROS, Anthisnes
Submissionsbetrag:	158.863,02 €
Baubeginn:	13.09.2010
Ausgaben in 2014:	40.109,19 €
Gesamtausgaben:	147.642,74 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2011, Los 1 (Teerungen)

Firma:	S.A. LEGROS, Anthisnes
Submissionsbetrag:	225.551,44 €
Baubeginn:	20.06.2011
Ausgaben in 2014:	56.051,19 €
Gesamtausgaben:	165.175,52 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2012, Los 1 (Teerungen)

Firma:	S.A. LEGROS, Anthisnes
Submissionsbetrag:	91.727,68 €
Baubeginn:	25.06.2012
Ausgaben in 2014:	5.503,79 €
Gesamtausgaben:	75.213,44 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2013, Los 1 (Tarmac)

Firma:	WEILAND BAU Sàrl, Holzthum
Submissionsbetrag:	57.388,10 €
Baubeginn:	24.06.2013
Gesamtausgaben:	56.166,59 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2013, Los 2 (Tarmac)

Firma:	WEILAND BAU Sàrl, Holzthum
Submissionsbetrag:	45.980,00 €
Baubeginn:	24.06.2013
Gesamtausgaben:	43.998,02 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2013, Los 3 (Tarmac)

Firma:	WEILAND BAU Sàrl, Holzthum
Submissionsbetrag:	117.107,79 €



Baubeginn:	24.06.2013
Gesamtausgaben:	120.043,57 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2013, Los 1 (Teerungen)

Firma:	HOOGMARTENS Wegenbouw N.V., Opglabeeek
Submissionsbetrag:	121.284,35 €
Baubeginn:	05.08.2013
Gesamtausgaben:	137.989,37 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2013, Los 2 (Teerungen)

Firma:	HOOGMARTENS Wegenbouw N.V., Opglabeeek
Submissionsbetrag:	15.866,54 €
Baubeginn:	05.08.2013
Gesamtausgaben:	29.206,27 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Wegeunterhalt 2014, Teil A (Teerungen)

Firma:	GRAVAUBEL S.A., Liège
Submissionsbetrag:	114.033,91 €
Baubeginn:	30.06.2014
Gesamtausgaben bisher:	148.190,98 €

Diese Arbeiten werden ohne Zuschüsse ausgeführt. Aufgrund der günstigen Submissionspreise und der im Haushalt vorgesehenen Kredite wurde ein Zusatzprogramm durch den Stadtrat genehmigt am 25. Juni 2014.

Wegeunterhalt 2014, Teil B (Tarmac)

Firma:	ENROBAGE STOCKEM ESA, Arlon
Submissionsbetrag:	108.217,32 €
Baubeginn:	30.06.2014
Gesamtausgaben:	107.872,49 €

Diese Arbeiten wurden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Neugestaltung des Stadtparks in Sankt Vith

Firma:	S.A. EECOCUR, Fernelmont
Submissionsbetrag:	193.355,84 €
Baubeginn:	16.08.2011
Ausgaben in 2014:	55.320,75 €
Gesamtausgaben:	191.389,94 €

Diese Arbeiten wurden mit Fördermitteln der Wallonischen Region im Rahmen des sogenannten "Plan Vert" in Höhe von 114.361,00 € ausgeführt.



Renovierungsarbeiten an der Gemeindeschule in Emmels

Firma:	IRENO SPRL, Stavelot KOHN DANNY SPRL, Medell DESITHERM S.A., Waimes EICHER B.C., Sankt Vith
Submissionsbetrag:	171.936,74 €
Baubeginn:	01.07.2013
Gesamtausgaben:	174.585,64 €

Diese Arbeiten werden im Rahmen des Infrastrukturplans mit einem voraussichtlichen Betrag von 148.867,70 € seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft bezuschusst. Des Weiteren wird die Gemeinde Sankt Vith einen Zuschuss im Rahmen des UREBA-Programms der Wallonischen Region für den Teil Fenster und Isolierungsmaßnahmen erhalten (voraussichtlich 4.519,50 €).

7.2 Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten**Entwässerung des Ortsteils "Prümer Berg" und Bau einer Pumpstation**

Firma:	A.G. MARAITE, Halenfeld
Submissionsbetrag:	<ul style="list-style-type: none"> • SPGE: Abwasserkanal und Pumpstation (o. MwSt.) 826.917,99 € • Gemeinde : Entwässerung/Bürgersteige (inkl. MwSt.)..... 196.727,51 € • Stadtwerke: Wasserleitung (o. MwSt.) 70.737,43 €
Baubeginn:	23.04.2012
Ausgaben in 2014:	56.639,56 €
Gesamtausgaben bisher (Anteil Gemeinde):	233.539,11 €

Die Arbeiten zur Verlegung des Hauptkanals und zum Bau der Pumpstation werden im Rahmen der Entwässerungsverträge finanziert. Die Arbeiten sind abgeschlossen, jedoch liegt die Endabrechnung noch nicht vor.

Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Recht

Firma:	Z.V. BODARWE/ADAMS, Malmedy
Submissionsbetrag:	<ul style="list-style-type: none"> • ÖDW: Regionalstraßenverwaltung (inkl. MwSt.)..... 2.409.326,24 € • SPGE: Abwasserentsorgung (o. MwSt.) 889.197,30 € • Gemeinde : Wege, Bürgersteige, Pflanzungen (inkl. MwSt.)..... 1.219.717,69 € • Gemeinde : Regenwasserableitung (inkl. MwSt.)..... 392.549,07 € • Stadtwerke: Wasserleitung (o. MwSt.) 377.373,00 €
Baubeginn:	04.04.2012
Ausgaben in 2014:	592.988,60 €
Gesamtausgaben bisher (Anteil Gemeinde):	1.195.071,08 €

Die Arbeiten zur Verlegung des Hauptkanals werden durch die SPGE im Rahmen der Entwässerungsverträge finanziert. Die Gemeinde Sankt Vith hat eine Zuschusszusage der Wallonischen Region im Rahmen der so genannten "Crédits d'impulsion" von 2 x 150.000,00 €, verteilt auf die Jahre 2012 und 2013, erhalten. Die Arbeiten sind praktisch abgeschlossen, die Endabrechnungen liegen noch nicht vor.



Infrastrukturarbeiten Parzellierung "Auf'm Bödemchen" in Sankt Vith – Phase II

Firma:	ROBERTY SPRL, Lamormenil
Submissionsbetrag:	647.797,10 €
Baubeginn:	17.03.2014
Gesamtausgaben bisher:	375.158,50 €

Die Arbeiten werden ohne Zuschüsse ausgeführt.

Sport- und Freizeitzentrum Sankt Vith. Sanierung, Umbau u. Erweiterung - Phase II

Firma:	D.S. DANIEL STOFFELS SPRL, Sourbrodt
Submissionsbetrag:	2.476.088,22 €
Baubeginn:	05.05.2014
Gesamtausgaben bisher:	1.038.197,96 €

Dieses Projekt wird im Rahmen einer Konvention zwischen der Deutschsprachigen Gemeinschaft und der Gemeinde zur Alternativen Finanzierung des Gesamtvorhabens "Sanierung, Umbau und Erweiterung des Sport- und Freizeitzentrums" finanziert (Änderung der Finanzierungsmodalitäten sind zurzeit im Gespräch).

Ausbau des Obergeschosses der Halle des Rettungsdienstes

Firma:	RÖHL SPRL, Rocherath WEYNAND PAUL SPRL, Elsenborn JUFFERN S.A., Eupen JOUCK & SOHN SPRL, Bütgenbach LEMAIRE ANDRE S.A., Waimes
Submissionsbetrag:	155.110,46 €
Baubeginn:	01.10.2013
Ausgaben 2014:	134.475,30 €
Gesamtausgaben bisher:	142.468,08 €

Diese Arbeiten werden im Rahmen des Infrastrukturplans mit einem Betrag von 101.907,53 € seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft bezuschusst.

Anbau eines Lager- und Multifunktionsraums an der Sporthalle in Recht

Firma:	RÖHL PGmbH, Rocherath BSP CONSTRUCTION, Liège IBB BAUGESELLSCHAFT, Recht LONGTON-HEINRICHS, Büllingen GIMATHERM, Sankt Vith EICHER BC, Sankt Vith BERENS A.G., Emmels
Submissionsbetrag:	308.297,57 €
Baubeginn:	17.03.2014
Gesamtausgaben bisher:	198.646,44 €

Diese Arbeiten werden im Rahmen des Infrastrukturplans mit einem Betrag von 200.792,91 € seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft bezuschusst.



7.3 Der Bauhof

Zahlreiche Arbeiten werden vom Arbeiterpersonal in eigener Regie ausgeführt:
Verlegen von Kanalisationen, Durchführung von Kanalanschlüssen im Rahmen der neuen Regelung über die Kanalanschlussgebühren, Instandsetzungsarbeiten an Gemeindewegen, Bürgersteigen und öffentlichen Gebäuden (Schulen, Kirchen,...), diverse Säuberungen und Unterhaltsarbeiten, Winterdienst,...

7.4 Raumordnung und Städtebau

Das Gemeindegremium behandelte insgesamt **794** (655) Tagesordnungspunkte.

7.4.1 Bautätigkeiten

173 (163) Gutachten wurden erteilt.
0 (0) Rekurse wurden behandelt.

Städtebaugenehmigungen

124 (195) Anträge auf Erhalt einer Städtebaugenehmigung sind gestellt worden.
103 (165) Städtebaugenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
10 (5) Städtebaugenehmigungen wurden durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
0 (0) Städtebaugenehmigungen wurden durch die Wallonische Regierung erteilt.
9 (12) Städtebaugenehmigungen sind durch das Gemeindegremium verweigert worden.
2 (0) Städtebaugenehmigungen wurden durch die Wallonische Regierung verweigert.
0 (0) Städtebaugenehmigungen wurden durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert.
50 (63) Anträge auf Erhalt einer Städtebaugenehmigung sind noch in Bearbeitung.

Globalgenehmigungen

10 (3) Anträge auf Erhalt einer Globalgenehmigung sind gestellt worden.
5 (2) Globalgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
1 (2) Globalgenehmigungen wurden durch den technischen Beamten und die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
1 (0) Globalgenehmigungen wurden durch den technischen Beamten und die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert.
0 (1) Globalgenehmigungen wurde durch das Gemeindegremium verweigert
0 (0) Globalgenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung verweigert.
6 (1) Anträge auf Erhalt einer Globalgenehmigung sind noch in Bearbeitung.

Vorherige städtebauliche Erklärungen

26 (19) städtebauliche Erklärungen wurden für zulässig erklärt.

Terrassen

6 (6) Einrichtungen von Terrassen wurden durch das Gemeindegremium genehmigt.



7.4.2 Erschließungen

Erschließungen

- 1 (0) Erschließungsanträge sind eingereicht worden.
- 0 (0) Erschließungsgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium erteilt.
- 0 (0) Erschließungsgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium verweigert.
- 2 (2) Erschließungsanträge sind noch in Bearbeitung.

Abänderungen von Erschließungsgenehmigungen

- 2 (0) Antrag auf Abänderung einer Erschließungsgenehmigung ist eingereicht worden.
- 1 (0) Genehmigung der Abänderung von Erschließungsgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 0 (1) Genehmigung der Abänderung von Erschließungsgenehmigungen wurden durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 0 (1) Antrag auf Abänderung einer Erschließungsgenehmigung wurden durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert.

7.4.3 Städtebauliche Bescheinigungen

- 7 (6) städtebauliche Bescheinigungen Nr. 1 wurden ausgestellt.

7.4.4 Notarielle Auskünfte

Artikel 85 des W.G.R.S.E.E. (Wallonisches Gesetzbuch über die Raumordnung, den Städtebau, das Erbe und die Energie)

- 926 (1065) notarielle Auskünfte wurden bis zum 31.11.2014 erteilt.

Artikel 90 des W.G.R.S.E.E. (Wallonisches Gesetzbuch über die Raumordnung, den Städtebau, das Erbe und die Energie)

- 97 (61) Aufteilungen von Grundstücken gemäß Artikel 90 des W.G.R.S.E.E. wurden behandelt, wovon:
 - 14 (10) Teilungen
 - 27 (13) Schenkungen
 - 7 (6) Tauschgeschäft
 - 49 (33) Verkäufe
 - 0 (0) Erbbaurecht
 - 0 (1) Kapitalerhöhung

7.4.5 Ferienlager

Gelände

- 5 (6) Zeltplätze für Ferienlager sind durch das Gemeindegremium genehmigt worden.
- 6 (3) Anträge sind noch in Bearbeitung.

Gebäude

- 2 (2) Unterkünfte für Ferienlager ist durch das Gemeindegremium genehmigt worden.

7.4.6 Betriebe

- 3 (0) Gutachten wurden erteilt.



Erklärungen (Klasse III)

162 (104) Erklärungen (3. Klasse) wurden registriert.

Umweltgenehmigungen + ehemals Betriebsgenehmigungen

4 (5) Anträge auf Umweltgenehmigung wurden eingereicht.

5 (5) Umweltgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.

2 (0) Umweltgenehmigungen wurden durch die AFCN erteilt.

1 (0) Umweltgenehmigungen wurden durch die Provinz (SAP) erteilt.

0 (1) Umweltgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium verweigert.

2 (4) Antrag auf Umweltgenehmigung ist noch in Bearbeitung.

0 (0) Mietgenehmigungen

0 (0) Taxigenehmigungen

Handelsniederlassungen

1 (0) Gutachten wurde erteilt.

1 (0) Genehmigung wurde erteilt.

7.5 K.B.A.R.M. (Kommunaler beratender Ausschuss für Raumordnung und Mobilität)

Der K.B.A.R.M. tagte **11** (11) Mal und behandelte **137** (120) Tagesordnungspunkte.

7.6 Fällen von Bäumen und Hecken

60 (24) Anträge sind eingereicht worden.

50 (15) Anträge wurden durch das Gemeindegremium genehmigt.

2 (1) Anträge wurden durch das Gemeindegremium verweigert.

8 (8) Anträge sind noch in Bearbeitung.

7.7 Polizeiverordnungen

Im Rahmen der Abänderung der Straßenverkehrsregelung wurden **3** (**7**) zusätzliche Verkehrsverordnungen durch den Stadtrat verabschiedet:

Infolge Bauarbeiten, Rennsportveranstaltungen, Märkten und Feierlichkeiten wurden insgesamt **61** (**63**) Erlasse durch den Bürgermeister gefasst und **49** (**56**) Polizeiverordnungen durch das Gemeindegremium genehmigt.



8 UMWELT UND ALTERNATIVE ENERGIEN

- Im Laufe des vergangenen Jahres wurde bei fünf Umweltvorfällen- oder Vergehen interveniert, teils in Zusammenarbeit mit der lokalen Polizei, sowie der Umweltpolizei. Ferner wurde in elf Fällen illegaler Müllablagerungen zusammen mit den Mitarbeitern des Bauhofs und teils der lokalen Polizei interveniert.
- Bezuschussung Regenwasseranlagen: nach erfolgter Überprüfung konnte der Zuschuss für zehn Regenwasseranlagen ausgezahlt werden.
- Obwohl die Gemeinde die Aktion "Saubere Gemeinde und Bachläufe" eigentlich nur im Zweijahres-Rhythmus organisiert und in diesem Jahr somit nicht offiziell daran teilnahm, haben in 3 Ortschaften Vereinigungen bzw. Privatpersonen die Initiative ergriffen und spontan an der Aktion teilgenommen. Die Gemeinde hat die nötigen Müllsäcke, Leuchtwesten und Handschuhe zur Verfügung gestellt, sowie den gesammelten Müll abgeholt. Ferner ist zu vermerken, dass eine Gruppe der Pfadfinder St. Stephan Raeren während ihres Ferienlagers im Chiroheim im Monat August eine Säuberungsaktion vorgenommen hat; sie wurde dabei von zwei Revierförstern unterstützt.
- Flussvertrag der Amel: Aktionsplan 2014 – 2016. Besonders hervorzuheben ist in diesem Rahmen die jährliche Kampagne zur Bekämpfung der Vorkommen des Riesenbärenklaus im Laufe des Monats Juni.
- Woche des Baumes: in diesem Rahmen ist das Projekt des Anlegens einer Hainbuchenhecke auf dem Parkplatz des Triangel bei der wallonischen Region eingereicht worden. Es wurde für die Bezuschussung berücksichtigt. Die Ausführung ist für 2015 vorgesehen.
- Konvent der Bürgermeister/innen für lokale nachhaltige Energie sowie Kampagne POLLEC des Öffentlichen Dienstes der Wallonie zur „Lokalen Politik für Energie und Klima“: der mit dem Studienbüro „écorce“ ausgearbeitete „Aktionsplan für nachhaltige Energie – APNE“ wurde durch den Stadtrat in seiner Sitzung vom 19. Februar genehmigt. Danach wurde er den zuständigen Verwaltungsstellen auf Ebene der wallonischen Region und der Europäischen Gemeinschaft unterbreitet, deren definitive Antwort noch aussteht. Der Plan sieht u.a. eine Reduktion der CO₂-Emissionen von 20% für das Jahr 2020 im Vergleich zu 1990 vor.
- Regionales Entwicklungsprojekt - REK der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Teilprojekt „Energieleitbild für die Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens“. Im Rahmen dieses Projektes haben verschiedene Arbeitssitzungen stattgefunden: einer der prioritär behandelten Schwerpunkte betrifft die Beschaffung eines einheitlichen Energiemanagementsystems.
- Thema Radon: Hilfestellung mit den Diensten der FANK (Föderale Agentur für Nuklear-Kontrolle) bei Informationen und Messungen in verschiedenen Wohnhäusern auf dem Gebiet der Gemeinde. Im Rahmen des Arbeitsschutzgesetzes wurden ferner Testdosen für eine dreimonatige Messung der Radonkonzentration in 5 Gebäuden der Gemeinde sowie des ÖSH aufgestellt.



9 LIEGENSCHAFTEN & WOHNUNGSBERATUNG

9.1 Liegenschaften

9.1.1 Kauf von Immobilien

- **26.03.2014:** Übernahme eines Weges ins öffentliche Wegenetz in Schlierbach.
- **20.05.2014:** Kostenloser Erwerb eines Geländestreifens entlang der Parzelle Nr. 12 K, katastriert Gemarkung 2, Flur G, von Herrn VON FRÜHBUSS Friedrich infolge eines Erschließungsprojektes in Wallerode.
- **02.09.2014:** Kostenloser Erwerb von Gelände des Herrn Günther SCHLECK in Sankt Vith zwecks Einverleibung in das öffentliche Eigentum der Gemeinde.
- **11.09.2014:** Erwerb der Parzelle Nr. 169 S2, katastriert Gemarkung 1, Flur F, gelegen in der Industriezone II in Sankt Vith, von der Gesellschaft Jacob HANF und Sohn.

9.1.2 Verkauf von Immobilien

- **06.12.2013:** Verkauf von Gelände aus dem öffentlichen Eigentum, gelegen in Sankt Vith, Gemarkung 1, Flur D, zwischen den Parzellen Nr. 101 X und Nr. 101 W, sowie des Bodens der Parzelle Nr. 101/02, an die Gesellschaft Rainer GILS PGmbH.
- **20.12.2013:** Verkauf von Gelände aus dem öffentlichen Eigentum, gelegen Gemarkung 6, Flur L, entlang der Parzelle Nr. 86 D, sowie aus der Parzelle Nr. 84/02 (Boden) in Recht an Frau Heidel JOST.
- **20.12.2013:** Verkauf eines Teilstückes aus der Parzelle Nr. 86 G2, katastriert Gemarkung 1, Flur B, an Herrn Günter GENTEN zwecks Errichtung einer Stromkabine.
- **03.02.2014:** Enteignung der Parzelle Nr. 8 B, katastriert Gemarkung 6, Flur K, gelegen in Recht in der Poteauer Straße durch den öffentlichen Dienst der Wallonie.
- **24.02.2014:** Verkauf von Gelände aus dem öffentlichen Eigentum, gelegen in Recht, Gemarkung 6, Flur M, entlang der Parzellen Nr. 339 A und Nr. 339/02, sowie der Parzelle Nr. 339/02 an Herrn Pierre Raymond SCHAUS.
- **25.03.2014:** Verkauf der Parzelle Nr. 20 A, katastriert Gemarkung 6, Flur P, in Recht an Herrn Bernard RENTMEISTER.
- **13.05.2014:** Verkauf eines Trennstückes aus dem öffentlichen Eigentum entlang der Parzellen Nr. 159 B und 159 C, katastriert Gemarkung 4, Flur N, in Neidingen an die Eheleute HENKES-MERSCH.



- **06.06.2014:** Verkauf des ehemaligen Pfarrhauses Rodt, Gemarkung 5, Flur K, Nr. 129 A und 129 P, an die Eheleute MES-WAHLE.
- **22.08.2014:** Verkauf eines Teilstückes aus der Parzelle Nr. 86 L2, katastriert Gemarkung 1, Flur B, an die Gesellschaft Residenz Perron.
- **22.08.2014:** Verkauf eines Teilstückes aus der Parzelle Nr. 86 M2, katastriert Gemarkung 1, Flur B, an die Gesellschaft Immo H.S..
- **02.09.2014:** Verkauf der Parzelle Nr. 137/02, katastriert Gemarkung 5, Flur A, gelegen in Hünningen, an Herrn Joseph POST.
- **11.09.2014:** Verkauf von Gelände aus den Parzellen Nr. 169 X2 und Nr. 169 F2, katastriert Gemarkung 1, Flur F, gelegen in der Industriezone II in Sankt Vith, an die Eheleute WEIGERT-WEIBEL.
- **22.09.2014:** Verkauf eines Teilstückes aus dem öffentlichen Eigentum, katastriert Gemarkung 6, Flur D, zwischen den Parzellen Nr. 136 und Nr. 137, gelegen in Recht, an Herrn Manuel REUSCH.
- **17.10.2014:** Verkauf eines Trennstückes aus den Gemeindeparzellen Nr. 35 Z und Nr. 35 A2, katastriert Gemarkung 5, Flur M, gelegen in Neundorf „Moosvenn“ an die Windfarm Sankt-Vith AG im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen zum Bau des Windparks Sankt Vith.
- **17.10.2014:** Verkauf von Gelände aus dem öffentlichen Eigentum an Frau Karin und Frau Dorothea MESSERICH in Sankt Vith, Hünninger Weg.
- **27.11.2014:** Verkauf eines Teilstückes aus dem öffentlichen Eigentum gelegen in Recht, katastriert Gemarkung 6, Flur L, entlang der Parzelle Nr. 145 D, an Frau Cindy KLÜCKERS.
- **27.11.2014:** Verkauf von Untergrund der Parzelle Nr. 352 D, katastriert Gemarkung 1, Flur G und Untergrund des öffentlichen Eigentums, gelegen in Sankt Vith, an die Gesellschaft IMMOFIDA.

9.1.3 Tausch von Immobilien

- **14.03.2014:** Geländetausch ohne Herauszahlung eines Wertunterschiedes in Neidingen zwischen der Familie Trierscheid und der Gemeinde Sankt Vith.
- **13.05.2014:** Geländetausch mit Herauszahlung des Wertunterschiedes in Sankt Vith zwischen Frau Katharina Netta QUETSCH und der Gemeinde Sankt Vith.
- **18.06.2014:** Geländetausch ohne Herauszahlung eines Wertunterschiedes zwischen den Eheleuten KRINGS-SCHRÖDER-PIZZATO und der Gemeinde Sankt Vith in Schlierbach.



- **10.09.2014:** Regulierung der Eigentumsverhältnisse in Amelscheid, Gemarkung 3, Flur H, Nr. 136 f, Eigentum von Herrn Guido QUETSCH.

9.1.4 Landpacht und Landnutzung

- Vertrag zwischen der Windfarm Sankt-Vith AG und der Gemeinde Sankt Vith bezüglich der Phase 2 der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen des Baus des Windparks Sankt Vith.
- Ab diesem Jahr gelten der in der Stadtratsitzung vom 27.03.2013 angepasste jährlichen Pachtzins und die Nutzungsentschädigung in Höhe von 140,00 € pro Hektar, bzw. 120,00 € für minderwertige Flächen.
- Im Jahr 2014 sind 118 Hektar Gemeindeland mittels Pachtverträgen und 165 Hektar mittels Nutzungsverträgen an die Landwirte aus der Gemeinde Sankt Vith in Pacht oder Nutzung vergeben worden.
- Im Jahre 2014 wurden 5,5 ha Grasaufwuchs verkauft.

9.1.5 Gemeindevermögen

- Aktualisierung und Vervollständigung des geographischen Informationssystems (GIS)
 - Aktualisierung der Datenbank betreffend die Visualisierung der bestehenden Baugenehmigungen;
 - Digitalisierung (Erstellung einer Shapefile) des Planes zur Bewertung der zu bebauenden Wohngebiete (Teil des Strukturschemas) – Fertigstellung.
- Einführung von Straßennamen
 - Durchführung der 3. Phase mit den Ortschaften Alfersteg, Crombach, Galhausen, Neubrück und Neundorf;
 - Erschließung CLOHSE-DELAURE in Rodt: Festlegung zweier Straßennamen (Fliederweg, Im Winkel);
 - Erschließung Bödemchen: Festlegung von Straßennamen (Vitus-Ennen-Straße, Brunnenhof, Viktorine-Straße);
 - Einführung eines zusätzlichen Straßennamens in Hünningen (Zum Wasserhaus).
- Erteilung von baulandbezogenen Auskünften an die Bürger

9.1.6 Öffentliche Untersuchungen

- Folgende Untersuchungen wurden im Auftrag der wallonischen Region durchgeführt:
 - Öffentliche Untersuchung bezüglich des strategischen Berichtes zur Umweltverträglichkeitsprüfung des Strukturprogrammes EFRE (Europäische Fonds für regionale Entwicklung) 2014-2020;
 - Öffentliche Umfrage: Fragen zu einem besseren Schutz des Wassers in der Wallonie;
 - Öffentliche Untersuchung zum operationellen Programm über den Fischereisektor (2014-2020);



- Öffentliche Untersuchung zum Programm zur nachhaltigen Verwaltung von Stickstoff in der Landwirtschaft (PGDA);
- Öffentliche Untersuchung bezüglich des strategischen Berichtes zur Umweltverträglichkeitsprüfung des wallonischen Programms zur ländlichen Entwicklung 2014-2020.

9.2 Wohnungsberatung

- Kommunales Aktionsprogramm in Sachen Wohnungswesen 2012-2013:
Projekt zum Ausbau des Dachgeschosses der Immobilie gelegen in 4780 Sankt Vith, Mühlenbachstraße, 13 – Zustellung Submissionsakte.
- Kommunales Aktionsprogramm in Sachen Wohnungswesen 2014-2016:
Projekte betreffend den Umbau und Erweiterung um eine Wohnung der Immobilie gelegen in 4780 Sankt Vith, Prümer Straße, 39 und Errichtung eines intergenerationellen Wohnkomplexes auf dem ehemaligen Fußballgelände gelegen in 4780 Sankt Vith, Malmedyer Straße, 67/A – Beantragung der Fristverlängerung zur Einreichung der Projekte auf Wunsch des Öffentlichen Sozialhilfezentrums (ÖSHZ) und Zustellung des Postverkehrs an das ÖSHZ.
- Mietgenehmigungen:
Es wurde am 28. Oktober 2014 eine Mietgenehmigung an die Bischöfliche Schule Sankt Vith für das Internat erteilt.
- Nichtbewohnbarkeitsverfahren:
Es wurde eine Untersuchung am 21. August 2014 beantragt.

Wohnraumberatung

- Bearbeitung der Kundenanfragen in Bezug auf die zur Verfügung stehenden Fördermittel und Vergünstigungen sowie das „Ecopack“, und zwar:
 - Erteilung der gewünschten Auskünfte aufgrund von Kundenanfragen per Post, per E-Mail, per Telefon oder direkt an den Kunden, wenn er in der Verwaltung vorstellig wird;
 - Beratung der Kunden über die verschiedenen fallbezogenen Möglichkeiten;
 - Aushändigung der diesbezüglichen Dokumente (Broschüren & Formulare);
 - Hilfestellung beim Erstellen der notwendigen Unterlagen und beim Ausfüllen der Formulare.
- Bearbeitung der Kundenanfragen in Bezug auf die zweite Phase der Parzellierung „Auf'm Bödemchen“ in 4780 Sankt Vith, und Anlage eines Interessentenregisters.
- Energiebereich auf der Internetseite der Gemeinde Sankt Vith:
Regelmäßige Veröffentlichung nützlicher Informationen bezüglich der Energieeinsparung und der erhältlichen Prämien und Vergünstigungen.
- Pflichtversicherung gemäß des Gesetzes vom 30. Juli 1979 über die Brand- und Explosionsverhütung:
Es wurden 124 Betreiber überprüft und die notwendigen Versicherungsbescheinigungen eingefordert.



Güterverwaltung

- Projekt zur ländlichen Entwicklung – Neugestaltung des Dorfplatzes in Lommersweiler unter Einbeziehung des Willibrordusbrunnens: Ausarbeitung des Erbpachtvertrages mit der Kirchenfabrik Lommersweiler und Beantragung der Abschätzung;
- 27.03.2014: Beschluss des Stadtrates zur Erneuerung des Erbpachtvertrages mit dem Verkehrsverein Recht VoG bezüglich des Geländes am Rechter Weiher;
- 27.03.2014: Beschluss des Stadtrates zur Nutzungsvertrag mit dem Öffentlichen Wohnungsbau Eifel bezüglich des Kinderspielplatzes in der Neustadt;
- 28.05.2014: Beschluss des Stadtrates zur Verlängerung des Pachtvertrages mit der VoG Kulturhaus Recht;
- 26.11.2014: Beschluss des Stadtrates zur Abschluss eines Nutzungsvertrages mit der VoG Dorgemeinschaft Emmels;
- 26.11.2014: Beschluss des Stadtrates zur Abänderung des Artikels 5 des Pachtvertrages mit der VoG Kulturhaus Recht;
- 26.11.2014: Beschluss des Stadtrates zur Abänderung des Artikels 4 Nutzungsvertrag mit der VoG Schieferstollen Recht.



10 STADTWERKE Sankt Vith

10.1 Wassersektor

Der Trinkwasserverkauf belief sich 2013 auf 523.841 m³. Davon wurden 452.001 m³ an die direkte Kundschaft und 71.840 m³ an andere Wasserverteiler verkauft.
Die produzierte Wassermenge belief sich auf 589.431 m³.

10.1.1 Folgende Arbeiten sind im Jahre 2014 im Wassersektor ausgeführt worden:

Wassernetz / Wasserversorgung

- Wasserversorgung Sankt Vith
Verlegung Wasserleitung Heckingstraße durch die Firma Gehlen aus Weismes.
PVC 90 mm → 100 m.

- Verteilerleitung Ortsdurchfahrt Recht
Fertigstellung der Verlegungsarbeiten von 3575 m Verteilerleitung durch die zeitweilige Firmenvereinigung Bodarwé/Adams.
PVC 110 → 2.340 m
PVC 160 → 1 170 m
PVC 90 → 65 m

- Im November 2014 hat das Studienbüro SGS aus Nivelles mit der Studie zur Einrichtung der Schutzzone für die 4 neuen Bohrungen im Rodter Venn begonnen.

Wassernetz / Anschlüsse

Im Jahr 2014 wurden rund 150 (**200**) Wasseruhren, die das Höchstalter erreicht hatten, ausgetauscht.

Im Jahr 2014 wurden 89 (**58**) neue Wasseranschlüsse hergestellt. Am 30. November 2014 sind 3734 (**3645**) Wasserabnehmer registriert.



Wasserpreisgestaltung:

Aufgrund des Dekretes der W.R. vom 12. Februar 2004 findet die einheitliche Tarifierung in der W.R. im Wassersektor Anwendung. Der **TKV** (Tatsächlicher **K**ostenpreis für die **V**erteilung) auf dem Verteilergebiet der Stadtwerke wurde ab dem 01.01.2008 auf 1,55 € festgelegt (Genehmigung E3.P2007D06451/fb-2007/002237 vom 12.12.2007).

Aufgrund dessen, dass die W.R. eine Steuer, mit Wirkung vom 01. März 2012, auf die produzierten Wassermengen erhoben hat (Dekret vom 15.12.2011), wurde der TKV um 0,10 € erhöht. Somit beläuft sich der **TKV** seit dem 1. März 2012 auf **1,65 €**.

Der **TKAR** (Tatsächlicher **K**ostenpreis für die **A**bwasser**R**einigung) ist auch weiterhin Bestandteil dieser Tarifierung und wird der SPGE zugeleitet (1,745 €/m³ für 2014).

Die Tarifgestaltung für 2014 sieht folgendermaßen aus (inklusive 6% MwSt):

Jahresgrundgebühr: (20 x TKV) + (30 x TKAR) : 90,471 €

Verbrauch:

Tranche 1:	0 → 30m ³	0,5 x TKV	: 0,8745 €/m ³
Tranche 2:	30 → 5000m ³	TKV + TKAR	: 3,5987 €/m ³
Tranche 3:	mehr als 5000 m ³	(0,9 x TKV) + TKAR	: 3,4238 €/m ³

Zählermieten:

direkte Kundschaft:	DN20 mm	: Gratis
Industrie (Großabnehmer):	DN30mm	: 25,44 €/Jahr
	DN50 mm	: 139,92 €/Jahr
	DN80 mm	: 165,36 €/Jahr
	DN100 mm	: 216,24 €/Jahr

10.2 Energiesektor

Die Heizanlage im Sportzentrum erfüllt die Vorgaben der Studie. Die Beeinträchtigungen für die Anlieger konnten auf ein akzeptables Minimum reduziert werden.

Die produzierte Wärmemenge für das Jahr 2013 belief sich auf 2.501 Mwh, wovon 2.165 Mwh (87%) durch den Holzhackschnitzelofen und 336 Mwh (13%) durch den Heizöl-Spitzenlastkessel abgedeckt wurden.

Verfeuert wurden 34.730 l Heizöl und rund 3860 Srm Holzhackschnitzel. Dies entspricht einer Einsparung von ca. 240.000 l Heizöl, gleichbedeutend mit einer Reduzierung der CO₂-Emission von ca. 560 Tonnen.

Den ans Wärmenetz angeschlossenen Gebäuden wurde eine Wärmeleistung zum Preis von 94,00 € / Mwh (inkl. MwSt) geliefert, 15,78% billiger als bei einer herkömmlichen Produktion mit Heizöl.

10.3 Arbeiten Projektbüro

- Ausführung und Begleitung folgender Projekte:
 - Wasserleitung Heckingstraße,
 - Wasserleitung Ortsdurchfahrt Recht,
 - Wasserleitung Prümer Berg.
- Erstellen des jährlichen Prüfprogramms zur Qualitätskontrolle des verteilten Wassers.
- Aktualisierung/Inventar und Abschätzung des Wassernetzes und Erstellen von Netzplänen.



- Aktualisierung der Noteinsatzpläne.
- Erstellen der Statistiken und Berichte in der Wasserverteilung (Förderung/Verluste).
- Erstellen von Gutachten bezüglich der Wasserversorgung in den verschiedenen Ortschaften.
- Erstellen von As-Built-Plänen.
- Aufmaß und Erstellung von Bestandsplänen.
- Wasserverlust- und Rohrbruchsuche;
- Sicherheitskoordination für:
 - Verlegung Wasserleitung und Kanal "Prümer Berg";
 - Umbau Gebäude Feuerwehr.

10.4 Allgemein

Wasserpreis 2014

Ab dem 1. Januar 2014 liegt der angewandte TKV (Tatsächlicher Kostenpreis für die Versorgung) bei 1,65 €/m³.

Spülen der Trinkwasserversorgungsnetze

Jährlich, im Frühjahr, werden die Trinkwasserversorgungsnetze zur Sicherung der Trinkwasserqualität gespült. Durch Spülen wird das Rohrnetz von Ablagerungen befreit und somit wird Trübungen vorgebeugt.

Während des Zeitraums einer Netzspülung sind Trübungen im Trinkwasser und möglicherweise auftretende Druckschwankungen nicht ganz zu vermeiden.

Im Zuge dieser Spülungen wird, während einer befristeten Zeit von rund 14 Tagen, eine Chlorung zur Entkeimung der Leitungen und Einbauteile vorgenommen.

Ankäufe

Ankauf eines Kleintransporters mit geschlossenem Laderaum. Hierbei handelt es sich um ein Fahrzeug der Marke "Renault Kangoo". Dieses Fahrzeug ersetzt ein identisches Fahrzeug.

Ankauf eines Zweiachsanhängers, geliefert durch die Firma Deraideux aus Emmels.

Ankauf folgender Gerätschaften

- Metalldetektor zur Ortung von Schieber- und Hydrantenkappen, geliefert durch die Firma KTS-Electronic.
- Motorbrechhammer, geliefert durch die Firma FEKA aus Sankt Vith.
- Freischneider, geliefert durch die Firma Hoffmann aus Sankt Vith.
- 2 Luftentfeuchter, geliefert durch die Firma Deraideux aus Emmels.
- Aktenvernichter, geliefert durch die Firma Eicher BC aus Sankt Vith.

10.5 Personalangelegenheiten

Personalstand zum 30.11.2014: **9** (9) Vollzeitstellen, wovon **4** (4) unter Statut, **5** (5) unter Vertrag.



10.6 Finanzen

Die Bilanz zum 31. Dezember 2013 schließt in Aktiva und Passiva mit **11.325.888,68 €** die Ergebniskonten mit **2.062.440,87 €** ab.

Ergebnis des Geschäftsjahres 2013:

Allgemeiner Sektor (Übernahme durch die Gemeinde Sankt Vith)

Ergebnisverteilung:

- 67.788,60 €

Wassersektor

- 25.524,27 €

Energiesektor

+ 5.259,09 €

Gesamtergebnis 2013:

- 88.053,78 €

Zur Kenntnis genommen und beratschlagt in der
Sitzung des Gemeindegremiums vom 09.12.2014

Im Namen des Gemeindegremiums:

Die Generaldirektorin:

Der Bürgermeister:



Helga OLY

Christian KRINGS



Persönliche Notizen

Lined writing area consisting of multiple horizontal dotted lines.

